

Elternabend 24.06.2024

Ann-Kathrin Westermann & Franziska Ernsting, Berufsberaterinnen



Was erwartet Sie heute

Teil I

- Alle Wege nach dem Abitur
- Voraussetzungen, Fristen, finanzielles, Informationsmöglichkeiten

Teil II

- Wir wagen den Blick in die Glaskugel
- und beantworten die Frage

Hilfe (von) Eltern?

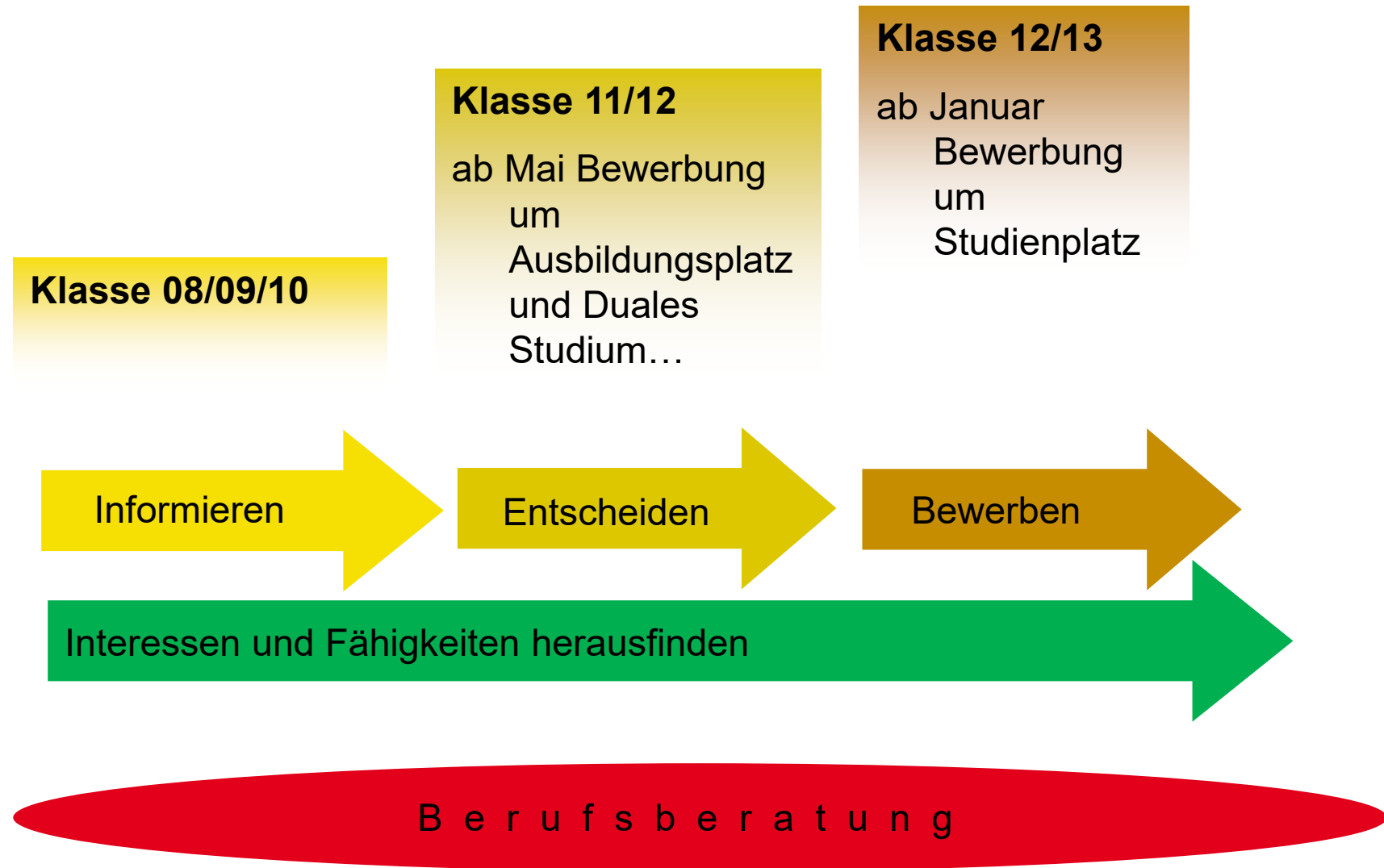
JA!

Aus der aktuellen Sinus Studie geht hervor, dass Eltern immer noch Platz 1 einnehmen, wenn es Kindern darum geht, sich Hilfe bei der Zukunftsorientierung zu suchen oder zu erhoffen!

Wege nach der Schule: alle Möglichkeiten



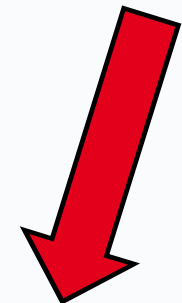
Wann ist der richtige Zeitpunkt für was?



Startseite > Privatpersonen

Willkommen, wie können wir Sie weiterbringen?

Privatpersonen Unternehmen Institutionen



Einführung des Bürgergelds

Das Bürgergeld hat am 1. Januar 2023 das Arbeitslosengeld II und das Sozialgeld abgelöst. Erfahren Sie, was sich dadurch ändert und was weiterhin gilt.



Arbeitslos und Arbeit finden

Jobsuche · Arbeitssuchend/ arbeitslos melden · Arbeitslosengeld · Bürgergeld · Kurzarbeitergeld · Jobsuche über private Arbeitsvermittlung · Existenzgründung



Schule, Ausbildung und Studium

Dein Weg in den Beruf · Dein Weg zum Studium · Check-U – Das Erkundungstool · Betriebliche Ausbildungsplätze · Schulische Ausbildungsplätze · Duale Studienplätze · Studiengänge · Berufsberatung

Ausbildung oder doch lieber Studium?



Passende Ausbildung oder Studium finden



Welche Ausbildung, welches Studium passt zu mir?

Für deine berufliche Zukunft: Teste mit dem Erkundungstool deine Stärken und Fähigkeiten.



Ich will eine Ausbildung machen

Schritt für Schritt zum Wunschberuf – unser Leitfaden hilft dir beim Start ins Berufsleben in Voll- und Teilzeit.



Ich will studieren

Nach der Schule an die FH oder Uni – Finde Schritt für Schritt den passenden Studiengang für dich.

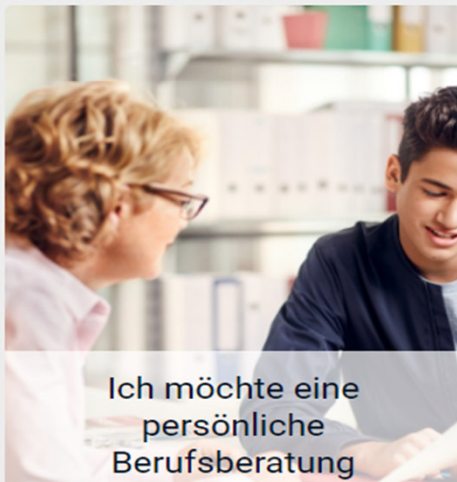


Ausbildung oder Studium? Oder beides?

Informiere dich über unterschiedliche Ausbildungswege und entscheide dann, welcher für dich infrage kommt.



Über Berufe informieren und beraten werden



Ich möchte eine persönliche Berufsberatung



Ich möchte mich online über Berufe informieren

Infos zu allen Ausbildungs- und Studienberufen kannst du auf BERUFENET direkt online abrufen.



Ich möchte das Berufsinformations-Zentrum (BiZ) besuchen

Alle Informationen für deine Studien- und Berufswahl an einem Ort - ein BiZ ist auch in deiner Nähe.



BERUFE.TV – Das Filmportal rund um Berufe

Informiere dich mit unseren Berufsvideos über den Arbeitsalltag in deinem Wunsch-Beruf. Die Filme bieten dir eine hilfreiche Orientierung bei der Berufswahl.

studienwahl.de



 **BERUFENET** Sucheingabe Beruf

  **Merkmale (0)**



Entdeckerwelt Berufsfelder

Eintauchen in die Welt der Berufe. Berufsfelder unterstützen dabei. Nach Themenbereichen geordnet können hier Berufe, Ausbildungen und Studienfächer entdeckt werden, die zu den persönlichen Interessen und Wünschen passen und eröffnen alternative Wege und Möglichkeiten.

[Zur Entdeckerwelt Berufsfelder](#)



Entdeckerwelt Studienfelder

Wissenschaftliche Grundlagen erlernen oder forschungsorientiert ausbauen. Ein Studiengang ist der Einstieg in die akademische Welt der Berufe. Ob Bachelor, Master, Diplom oder Staatsexamen - akademische Studiengänge gibt es zahlreiche. Studienfelder ordnen die Studienfächer dabei thematisch und unterstützen bei der Wahl eines passenden Studiengangs.

[Zur Entdeckerwelt Studienfelder](#)

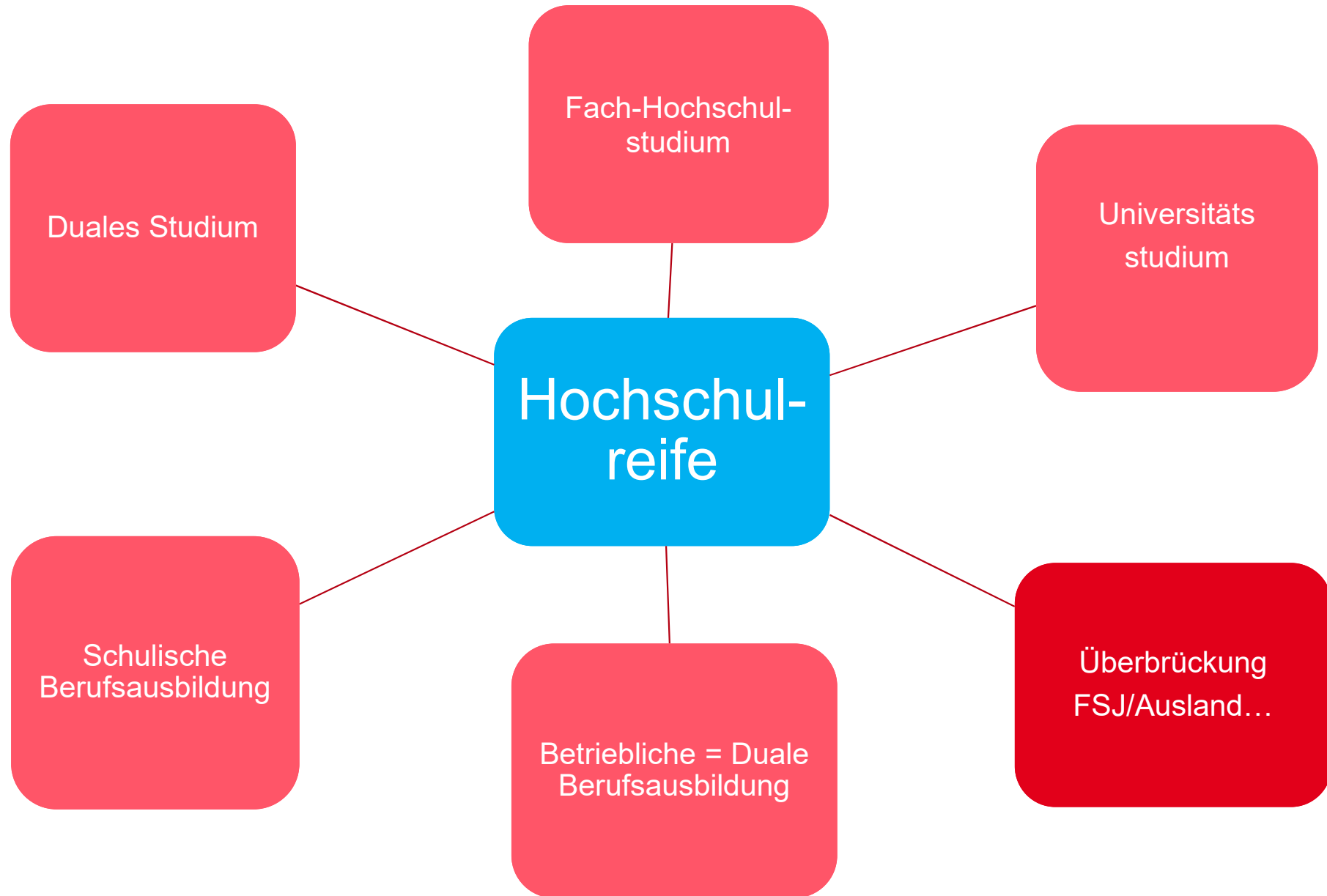


Entdeckerwelt Tätigkeitsfelder

Die Spannweite an beruflichen Tätigkeiten und Beschäftigungsmöglichkeiten nach einer Ausbildung, Weiterbildung oder einem Studium kann sehr groß sein. Tätigkeitsfelder unterstützen bei der Suche. Finden Sie nach Themenbereichen geordnet konkrete Berufe und berufliche Einsatzmöglichkeiten, die zur beruflichen Perspektive passen.

[Zur Entdeckerwelt Tätigkeitsfelder](#)

Wege nach der Schule: Überbrückung



1 Jahr vorher informieren / bewerben!

Überbrückung

Freiwilliges Soziales Jahr
Freiwilliges ökologisches Jahr
Freiwilliges kulturelles Jahr
Entwicklungsdienst „weltwärts“
Europäischer Freiwilligendienst
Bundeswehr
Bundesfreiwilligendienst

Au Pair
Jobs und Praktika
Work & Travel



Wege nach der Schule: Ausbildung



Was spricht für eine Ausbildung?

- Nach dem Abi erst mal praktisch arbeiten
- Kann als Orientierung für späteres Studium hilfreich sein
- Ausbildungsvergütung
- Erwerb von Schlüsselkompetenzen
 - Durch praktische Mitarbeit (z.B. Umgang mit Kunden, Problemlösefähigkeit)
- Fachkräftelücke = guter Arbeitsmarkt
- Praktisch erworbene Kenntnisse oft hilfreich auch außerhalb der Berufstätigkeit
- Mit Aufstiegsfortbildung gute Grundlage für Selbständigkeit

Duale = Betriebliche Berufsausbildung

- Duales System
- Praktische Ausbildung im Betrieb
- Theoretische Ausbildung in der Berufsschule an 1 – 2 Tagen oder im Blockunterricht
- Monatliche Ausbildungsvergütung
- Dauer – 2 – 3,5 Jahre (mit Verkürzungsoption)



Bewerbung

Rechtzeitige Bewerbung ca. 1 Jahr vor Beginn der Ausbildung

Informationen über Unternehmen und Ausbildungsberuf einholen

Standardbewerbung, heute **online**

Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnismappe

Bewerberauswahl

Bewerbungsunterlagen

Vorstellungsgespräche

Telefon-Interviews

Assessment-Center



Schulische Berufsausbildung

- Theoretische Ausbildung in der Berufsschule
- Praktische Ausbildung im Rahmen von Praktika
- Dauer – 1 – 4 Jahre
- Vergütung ist möglich
- Kein Schulgeld in Gesundheitsberufen in NRW ab 01.01.21



Beispielberufe:

- Physiotherapeut/in
- Erzieher/in
- Diätassistent/in
- Pflegefachfrau/mann
- Biologisch-technische/r Assistent/in
- Gestaltungstechnische/r Assistent/in
- Informationstechnische/r Assistent/in
-

Möglichkeiten nach einer Ausbildung

Techniker

Meister = Bachelor

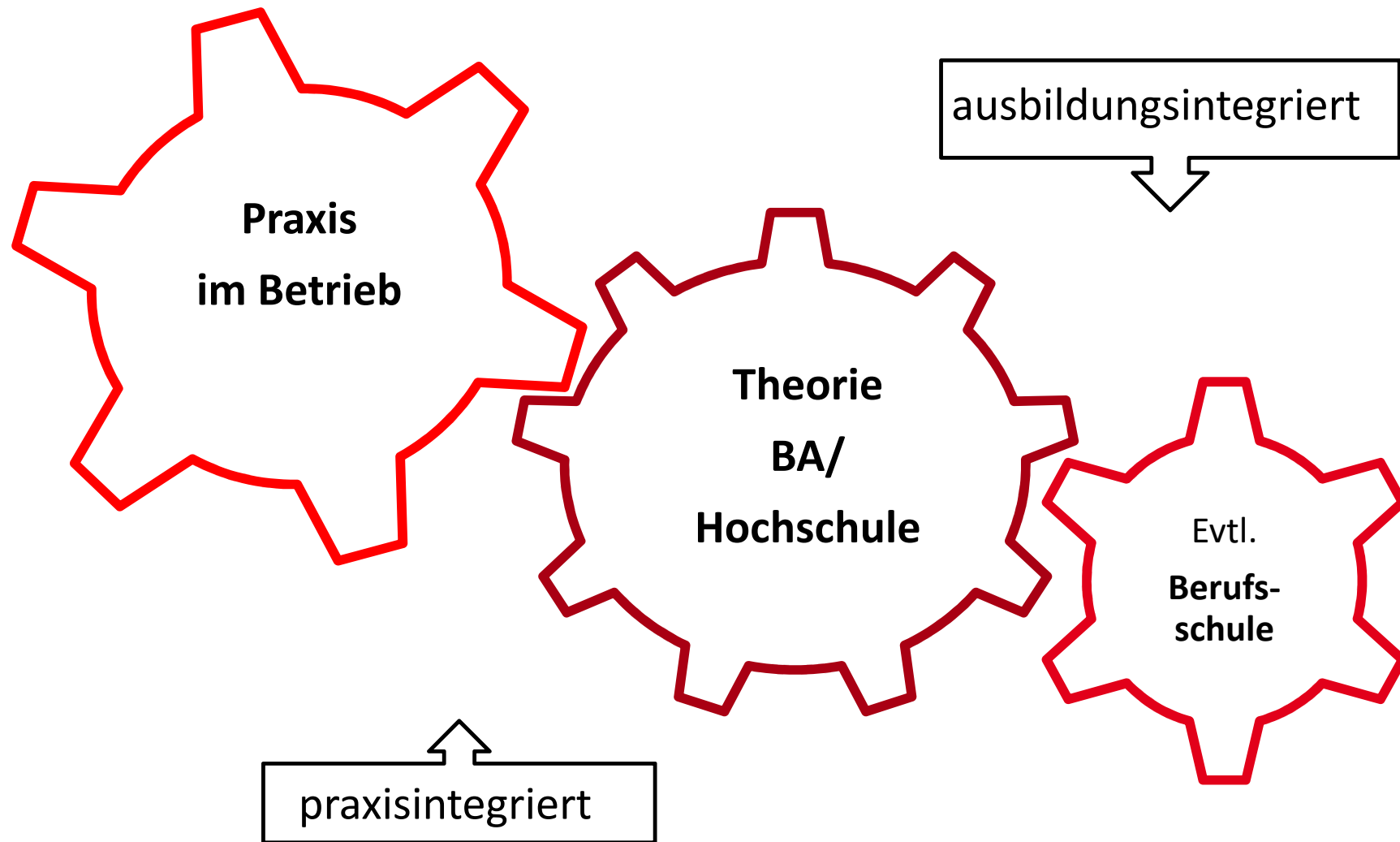
Fachwirt

Fern-/Studium

Wege nach der Schule: Duales Studium



Das Duale Studium

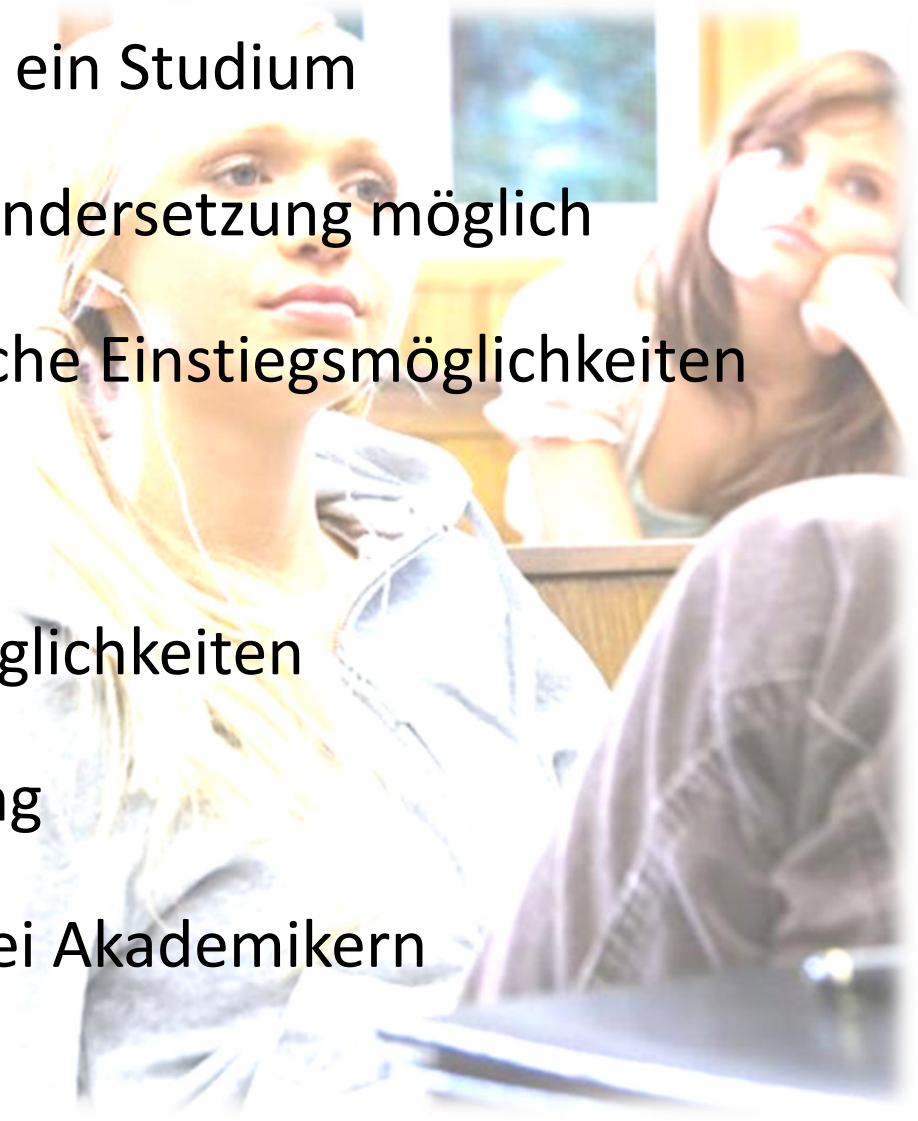


Wege nach der Schule: Studium



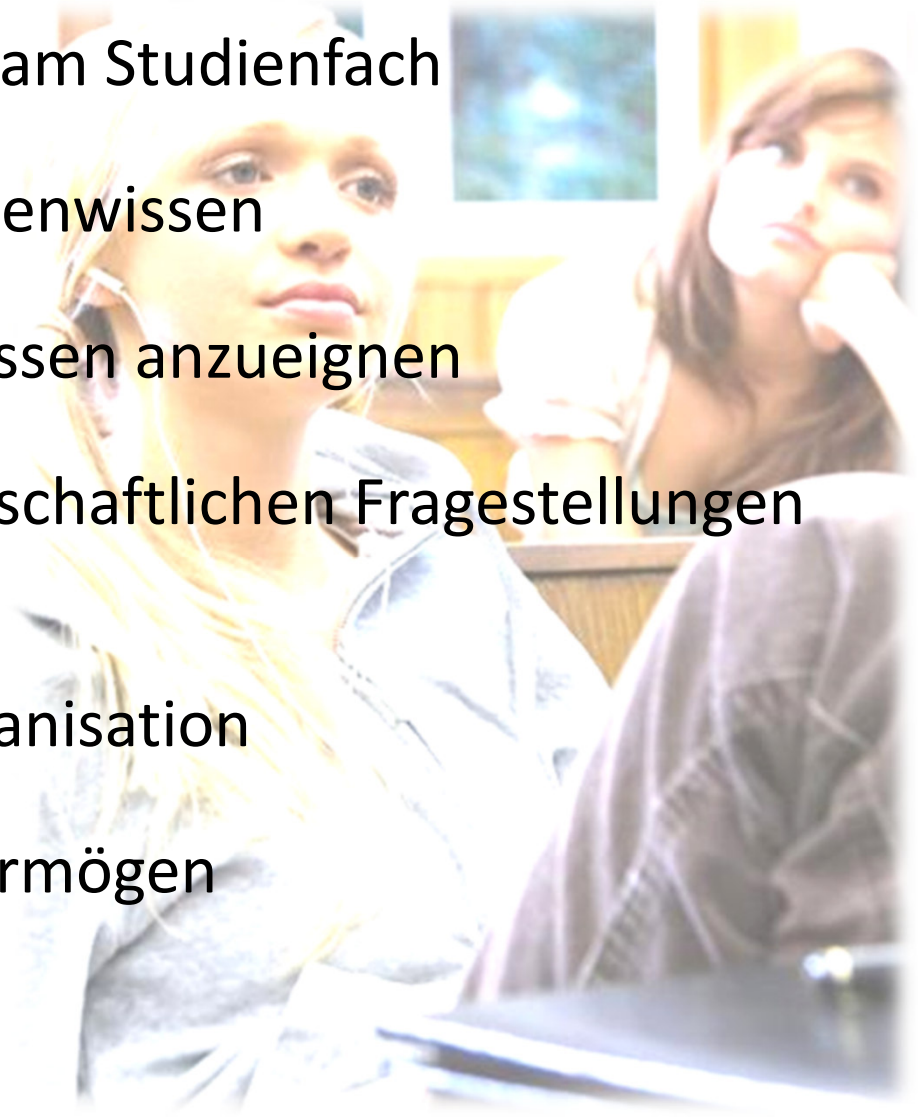
Gründe für ein Studium

- Bestimmte Berufe erfordern ein Studium
- Vertiefte inhaltliche Auseinandersetzung möglich
- In der Regel breitere berufliche Einstiegsmöglichkeiten
- Höhere Karrierepositionen
- Häufig bessere Verdienstmöglichkeiten
- Trend zur Höherqualifizierung
- Geringere Arbeitslosigkeit bei Akademikern



Hilfreiche Voraussetzungen

- Hohes inhaltliches Interesse am Studienfach
- Solides schulisches Grundlagenwissen
- Freude daran, sich neues Wissen anzueignen
- Bereitschaft, sich mit wissenschaftlichen Fragestellungen auseinanderzusetzen
- Selbstdisziplin und Selbstorganisation
- Logisch-analytisches Denkvermögen



Und wer soll das bezahlen?

Die wichtigsten Finanzierungsquellen

- **Eltern** sind ihren (volljährigen) Kindern gegenüber gesetzlich verpflichtet, die Ausbildung bis zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss zu finanzieren. Damit besteht in der Regel eine Unterhaltsverpflichtung der Eltern bis zum Ende des Studiums.
- **Eigener Verdienst:** Fast zwei Drittel der Studierenden arbeiten neben dem Studium. Für die Hälfte von ihnen ist das Geld für die Finanzierung des Lebensunterhalts notwendig.
- **Sonstige Quellen** sind Stipendien, Darlehen/Kredite oder zum Beispiel Zuwendungen der Großeltern oder anderer Verwandter.
- **BAföG:** Sind die Eltern/Ehegatten oder Lebenspartner/innen aufgrund ihres geringen Einkommens nicht in der Lage, den Unterhalt zu finanzieren, gewährt der Staat eine Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Seit Beginn des Wintersemesters 2022/2023 beträgt der monatliche Höchstsatz 812 Euro für Studierende bis 24 Jahre, 934 Euro für Studierende bis 29 Jahre und 1.018 Euro für Studierende ab 30 Jahre. Diese Beträge beziehen sich nur auf Studierende, die nicht bei ihren Eltern wohnen.

Was kostet ein Studium?

	bei Eltern	eigener Hausstand
Grundbedarf	452 €	452 €
Wohnpauschale	59 €	360 €
<i>Höchstbetrag ohne KV/PV</i>	<i>511 €</i>	<i>812 €</i>
KV-Zuschlag*	94 €	94 €
PV-Zuschlag*	28 €	28 €
BAföG-Höchstsatz	633 €	934 €

Rückzahlung:

½ Zuschuss = **geschenkt**

½ zinsloses Darlehen, **höchstens 10.010,00 €** müssen zurück gezahlt werden



**10 SEMESTER BAFÖG
41.650 € GESCHENKT!**

Wer für ein sechs-semesteriges Bachelor-Studium und ein viersemestriges Master-Studium den BAföG-Höchstsatz von 861 Euro im Monat erhält, bekommt insgesamt 51.660 Euro. Zurückzahlen muss man maximal 10.010 Euro, zinsfrei. Macht 41.650 Euro geschenkt!

Jetzt BAföG beantragen!

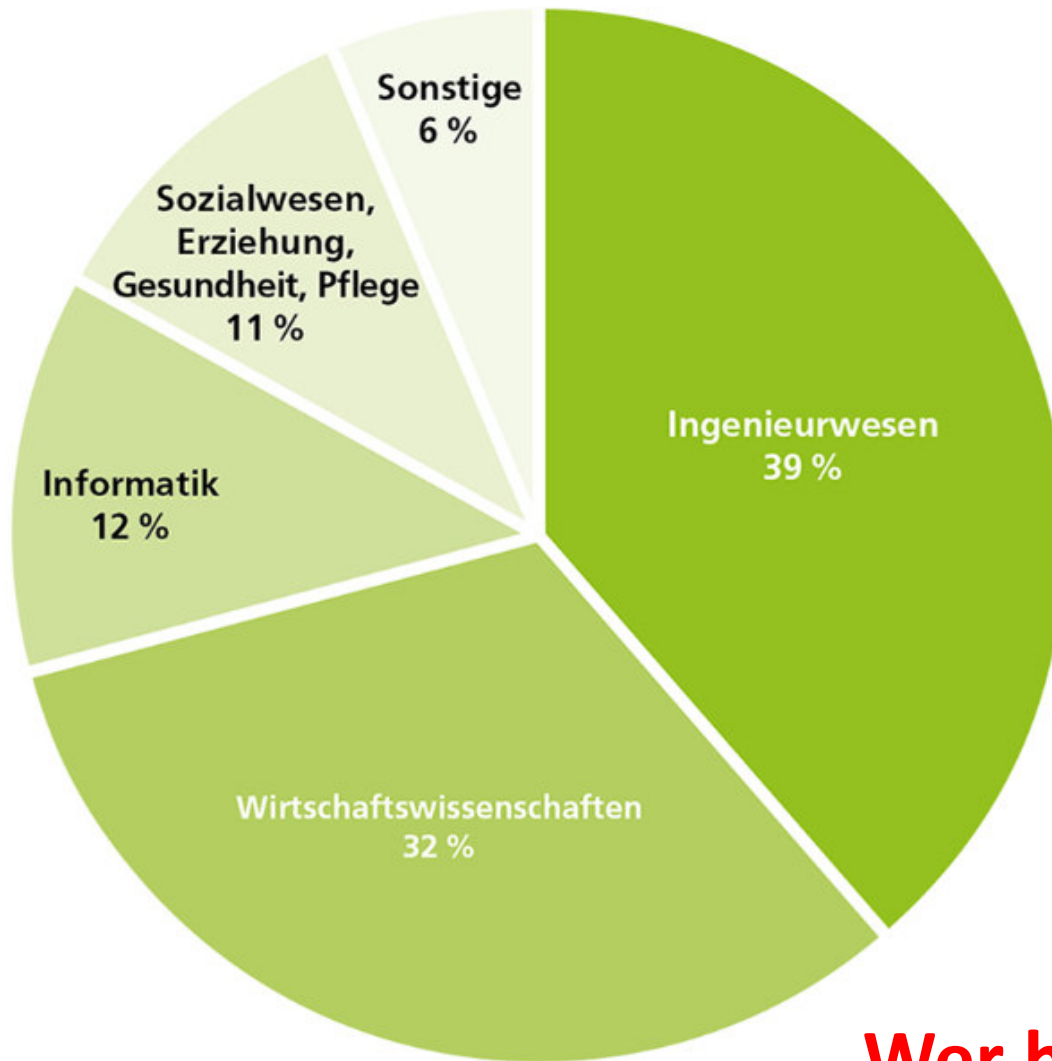


Deutsches Studentenwerk



Bundesagentur für Arbeit

Studium



ca 11.000
Studiengänge

Wer hat da noch den Überblick ?



Studium

Hochschulen

Promotion

Über uns

Mein Hochschulkompass

- Studiengangsuche >
- Studienbereiche kennenlernen >
- Hilfe bei der Studienwahl >
- Voraussetzungen für Studium >
- Rund ums Studieren >
- Bewerbung & Zulassung >
- Studienvorbereitung & Studieneinstieg >
- Studienbeitrag & Studienfinanzierung >
- Studienplatzbörse >

Erweiterte Studiengangsuche

Studieren ohne Abitur

Berufsbegleitend studieren

Dual studieren

Fernstudium

Studieren in Teilzeit

Hochschulen Promotionen

Nachgebiet, Schwerpunkt...

Zulassungsmodus

Abschluss

Studienform

21.026 TREFFER ANZEIGEN

Erweiterte Suche >

Filtern

Betriebswirtschaftslehre

ohne Lehramt

Studiengangsmerkmale

Zulassungsmodus Abschluss Studienformen

Studienbeginn Lehramt für... UND-Suche ⓘ

Studieren ohne Abitur Hauptunterrichtsspra...

Internationaler Doppelabschluss möglich

Studententyp (1)

grundständig

weiterführend

beides

Studienbereiche

Studienfelder

UND-Suche ⓘ

Hochschulmerkmale, geografische Merkmale

Hochschulname PLZ... Ort...

Hochschultyp (1)

Universitäten

Fachhochschulen / HAW

Künstlerische Hochschulen

Hochschulen eigenen Typs

Verwaltungshochschule


mit Promotionsrecht

Trägerschaft

kirchlich, staatlich anerkannt

öffentlich-rechtlich

privat, staatlich anerkannt

 Zurücksetzen

im Umkreis von

<https://abi.de>



Schüler*innen

Eltern

Lehrkräfte / BO-Coaches



TOP-THEMA



FAQ – So geht's: Studieren auf Probe

VIDEO




Dein abi.de deine Zukunft




WAS INTERESSIERT DICH?




Was sind meine Stärken und Interessen?




Welche Ausbildungen gibt es?




Welche Studienmöglichkeiten gibt es?



Wie bewerbe ich mich?



Wie bereite ich den Ausbildungs-/Studienstart vor?



Wer unterstützt mich?

ENTDECKEN



Hotelkauffrau: Mit kleinen



Modedesignerin:
Nachhaltige Mode durch



Mach mit!

Sag uns deine Meinung zum

Online-Self-Assessments zur Studienorientierung

https://www.osa-portal.de
OSA-Portal - Das unabhängige Vergleichsportal für Online Self Assessments zur Studienorientierung

OSA Portal
Übersicht deutschsprachiger
Online-Self-Assessments
zur Studienorientierung

Für Studieninteressierte Für Beratende Für OSA-Anbieter

Das unabhängige Vergleichsportal für Online Self Assessments zur Studienorientierung

In den vergangenen Jahren haben die deutschsprachigen Hochschulen zahlreiche Online-Studienberatungstests, sogenannte Online-Self-Assessments (OSA) entwickelt. Es gibt inzwischen so viele Tests, dass der Überblick leicht verloren geht. Daher wurde dieses Übersichtsportal für Studieninteressierte und für Fachkundige aus Wissenschaft und Beratungspraxis entwickelt.

Ich interessiere mich für:

[OSA-Liste anzeigen](#)

Ich bin mir unsicher: [Fachübergreifende Orientierungstests](#)

Ich suche einen bestimmten OSA: [Suche](#)

Das Ergebnis Ihrer
Suche freut mich, dass unser
Portal Ihnen dabei eine vage

„ Herzlichen Dank für die gute Idee des OSA Portals, dieses in der Studienberatung gut brauchen.“

– Departement für Erziehung und Kultur (DEK), Kanton Thurgau und Berufsberatung



Vergleich der Hochschulen

	Universität	Fach / Hochschule University of Applied Sciences	Duale Hochschule
Fächer	breiter Fächerkanon	Studiengänge aus Wirtschaft, Ingenieur- und Sozialwesen, Gestaltung, Natur/Umwelt	Studiengänge aus Wirtschaft, Informatik, Ingenieur- und Sozialwesen
Theorie zu Praxis	90% zu 10%	80 % zu 20 %	50 % zu 50 %
Lehre	große Vorlesungen, selbstständiges und eigenverantwortliches Lernen, relativ freies Studium	Atmosphäre in der Regel persönlicher, klar vorgegebenes Studium, straff organisiert	enger Kontakt zu den Lehrenden, kleine Lerngruppen, klar vorgegebenes Studium, straff organisiert, keine Semesterferien
Forschung	Grundlagenforschung, breites Wissen	anwendungsorientierte Forschung, stärker an der Wirtschaft orientiert	kooperative Forschung in Zusammenarbeit mit den Partnerunternehmen
Professoren und Professorinnen	Lehrkräfte, die eine Hochschulkarriere durchlaufen haben und intensiv forschen	Lehrkräfte, die nach dem eigenen Studium Berufspraxis gesammelt haben	Lehrkräfte, die nach dem eigenen Studium Berufspraxis gesammelt haben

Wie und wann bewerben?



2 Semester – 2 Bewerbungsfristen

- **Wintersemester: 15.07.**

(September/Oktober bis Februar/März)

ACHTUNG! Altabiturierten evtl. 31.05.



- **Sommersemester: 15.01.**

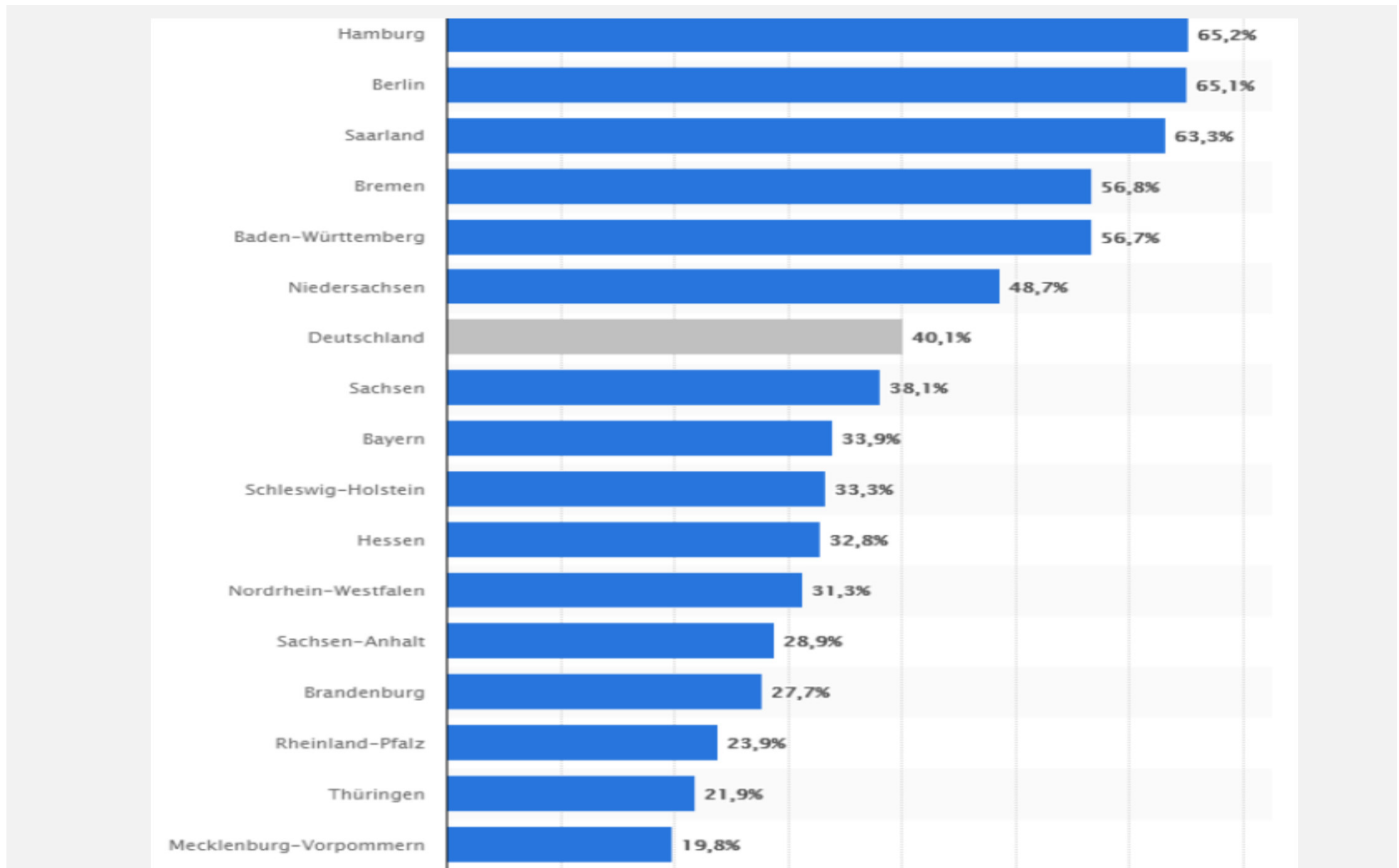
(März/April bis August/September)



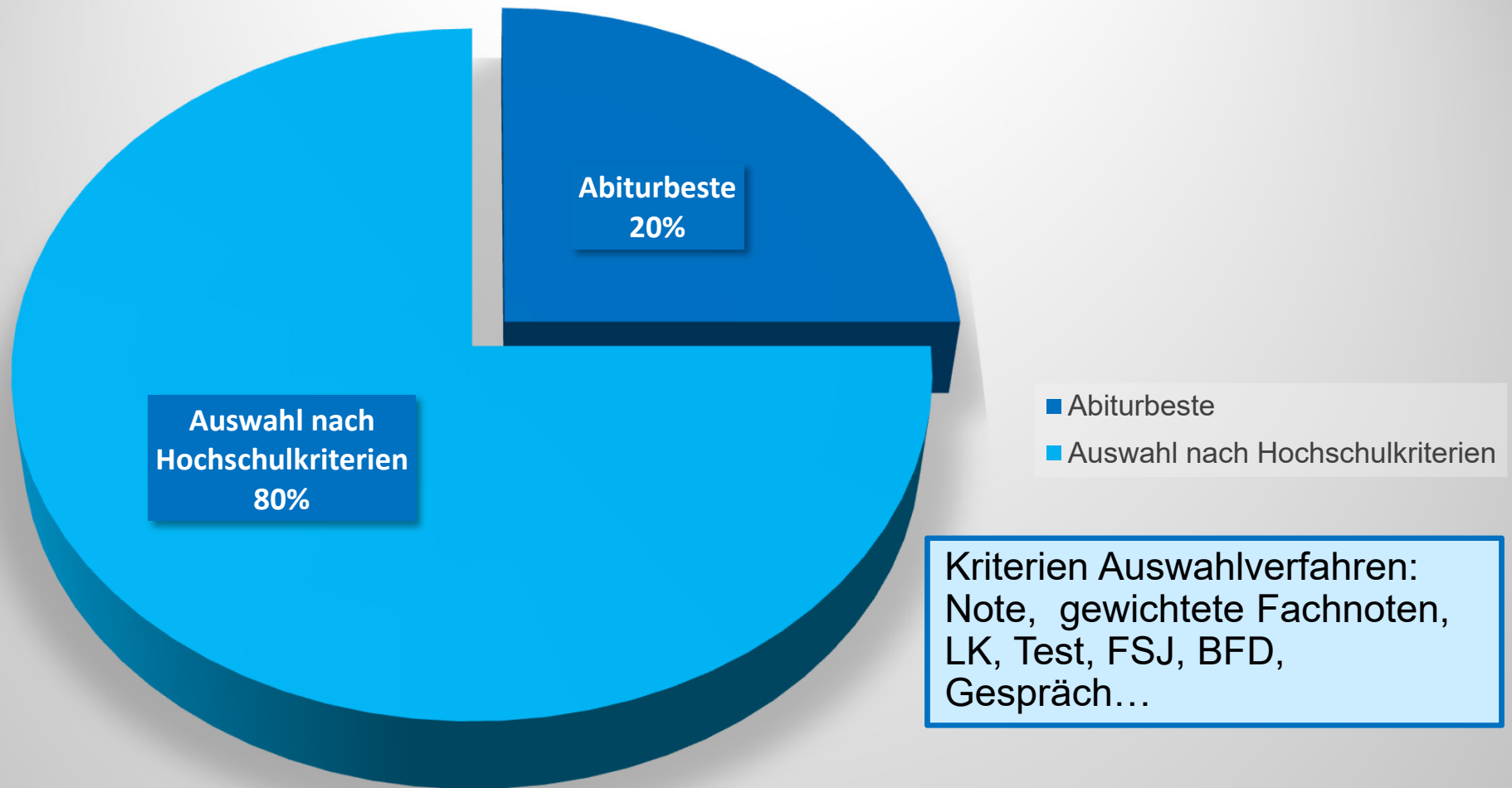
Achtung:

- ggf. frühere Termine für Eignungsprüfungen beachten (z.B. Sport, künstlerische Fächer, Sprachen, Musik etc.),
- ggf. frühere Termine für „Alt-Abiturienten“,
- Ausnahmen einzelner Hochschulen berücksichtigen!!!

Die gute Nachricht: Nur 40% sind überhaupt zulassungsbeschränkt



In NRW: Staatsvertrag: nur noch **2** Zulassungsquoten im Auswahlverfahren für Studiengänge



Beispiel AdH: FH Bielefeld

20% Abiturbeste

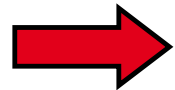
80% Auswahlverfahren der Hochschule, bedeutet hier:

1. Die HZB-Note (Abi) wird um 0,1 je Wartesemester boniert/verbessert, es können maximal sieben Wartesemester angerechnet werden und eine Verbesserung ist maximal bis zu einer 0,7 möglich.
 2. Die Note wird um 0,2 boniert, wenn Sie einen mindestens 11-monatigen, öffentlichen Freiwilligendienst absolviert haben oder diesen bis spätestens zum 31.03. (Sommersemester) / 30.09. (Wintersemester) absolviert haben werden
 3. Die Note wird um 0,5 boniert, wenn Sie eine für den jeweiligen Studiengang Studiengangs bezogene Berufsausbildung absolviert haben oder diese bis spätestens zum 31.03. (Sommersemester) / 30.09. (Wintersemester) absolviert haben werden.
- Es können nur Ausbildungen für Berufe berücksichtigt werden, die in dem links unter Downloads veröffentlichten PDF-Dokument für den jeweiligen Studiengang aufgelistet sind.

Sie merken sich:



Es gibt verschiedene Auswahlverfahren, aber niemals eine vorher festgelegte Mindestnote



Die Werte ergeben sich erst aus dem jeweils aktuellen Auswahlverfahren.

Zur **Orientierung** können die Werte der letzten Bewerbungsverfahren herangezogen werden

Bewerben, bewerben, bewerben!!!

Tipp!

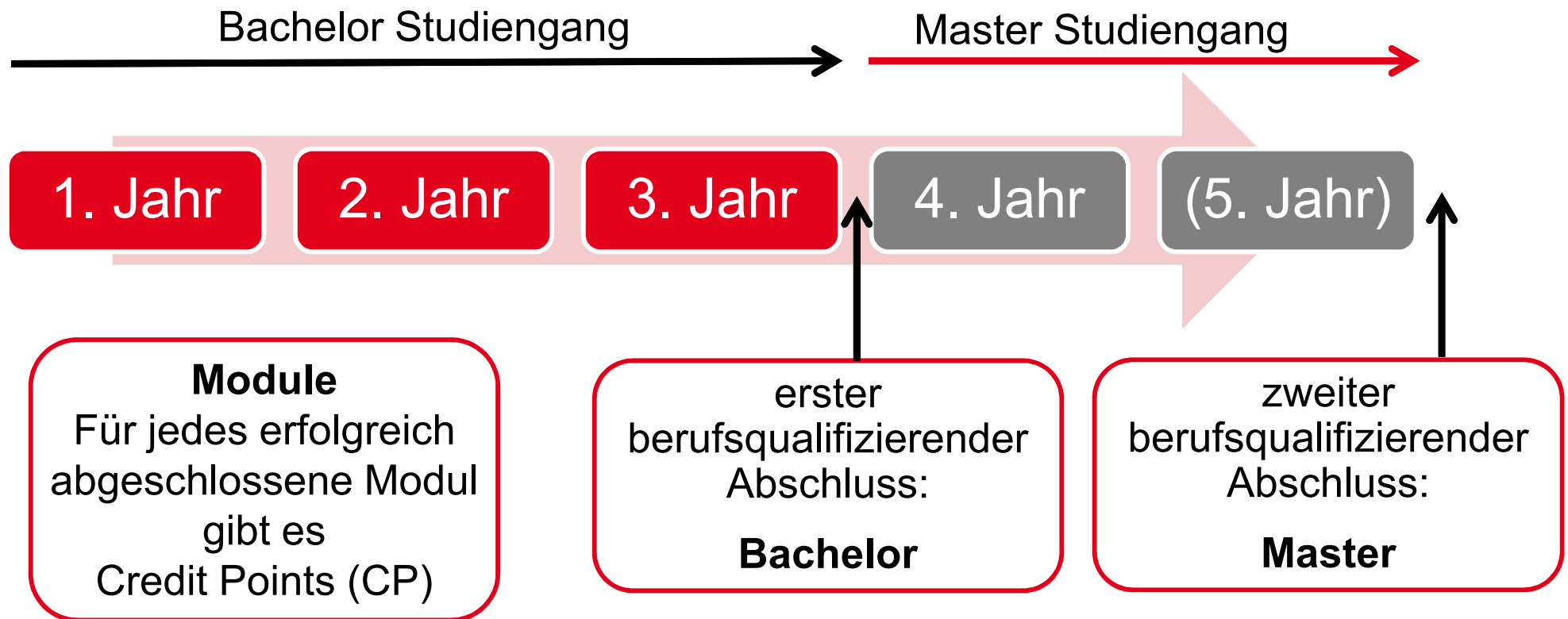


Informieren Sie sich ein **halbes Jahr** vor Studienbeginn über die Studienmöglichkeiten, die Bewerbungsfristen und – modalitäten (Auswahlverfahren?)

Gerne auch bei der Berufsberatung



Die Studienstruktur



CP (Credit Points) werden **europaweit** im Rahmen des **ECTS** (European Creditpoint Transfer System) an jeder Hochschule anerkannt!

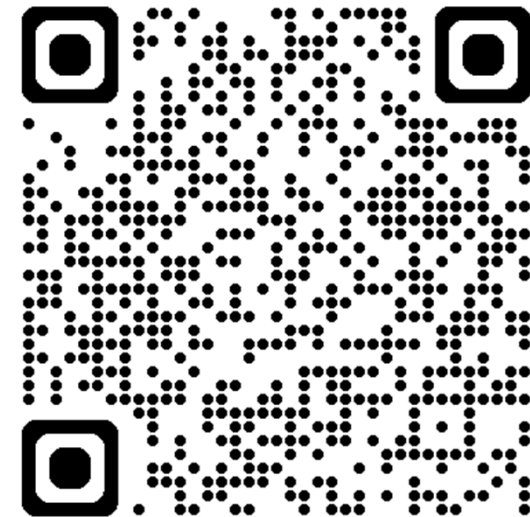
Modulverlaufsplan

Bspl: Computervisualistik HS HL

Semester 7	Bachelorarbeit + Kolloquium CP 12 + CP 3			Wahlpflichtbereich CP 30		
Semester 6	Softwareentwicklungsprojekt (Projektarbeit) CP 15					
Semester 5	Praxis-/Auslandsemester CP 30					
Semester 4	Scientific Computing CP 5	Softwareprojekt CP 5	Visual Computing Praktikum CP 5	3D Animation CP 5	Designprojekt CP 5	UX Design CP 5
Semester 3	Mathematik III CP 5	Softwaretechnik CP 5	Visual Computing CP 5	Webtechnologie CP 5	Design III CP 5	Objekt und Entwurf CP 5
Semester 2	Mathematik II CP 5	Programmieren II CP 5	Datenbanken CP 5	Algorithmen und Datenbanken CP 5	Design II CP 5	UX Research CP 5
Semester 1	Mathematik I CP 5	Programmieren I CP 5	Rechnerarchitektur CP 5	3D Grundlagen CP 5	Design I CP 5	Mensch und Wahrnehmung CP 5

Fragen zur Berufs- und Studienwahl:

Persönliche Sprechstunden finden alle 4 Wochen an der Schule statt, sprechen Sie die Beratungslehrer*innen an.



Sonst gerne für Terminabsprachen immer zu erreichen unter

Bielefeld.Studien-Berufsberatung@arbeitsagentur.de